

SPARDA-BANK Hannover eG Hauptverwaltung

Bauherr:
Sparda-Bank
Hannover e.G.

Projektsteuerer:
VR-Bauregie GmbH
Eschborn

Architekt:
KSP
Engel und Zimmermann
Braunschweig

Planung Heizung, Lüftung, Sanitär:
KLIMAhAUS Klima- und
Gebäudetechnik GmbH
Hamburg



Ende 1997 hat die Sparda-Bank Hannover eG aus dem Bestand der Deutschen Bahn AG die Liegenschaft Ernst-August-Platz 8 erworben, nutzte das vorhandene Gebäude aber nur zum Teil, da größere, jetzt frei gewordene, Flächen an Dienststellen der Deutschen Bahn AG vermietet waren. Auf Grund des Umfangs der bisher verfügbaren Flächen waren Teile der Verwaltung der Sparda-Bank an einem zweiten Standort im Stadtgebiet unterge-

bracht. Nach erfolgter Totalsanierung über einen Zeitraum von 2 1/2 Jahren konnten nun alle Mitarbeiter der Bank an diesem Standort konzentriert werden.

Das Gebäude:

Es handelt sich hierbei ursprünglich um verschiedene Gebäudekomplexe aus dem vorigen Jahrhundert und den denkmalgeschützten Resten eines Nachkriegsbaus, die schließlich

zu einer 5-teiligen Gebäudeeinheit zusammengeführt wurden. Das 2833 m² große Grundstück liegt in zentraler Lage am Bahnhofsvorplatz von Hannover und ist (mit

Ausnahme eines kleinen Innenhofes) zu 84 % bebaut. Die einzelnen Gebäudeteile sind 4-geschossig zzgl. Dachboden und Vollkeller.

Unser Leistungsbild:

KLIMAHaus war für die Planung / Ausschreibung sowie Bauleitung der technischen Gewerke Heizung, Lüftung, Kälte und Sanitär verantwortlich. Der Gebäudekomplex wurde innen total saniert mit einer völlig neu gestalteten und erheblich vergrößerten Kundenhalle im Erdgeschoss. Der Umbau erfolgte in 4 Bauabschnitten über 2 1/2 Jahre bei Fortführung des Bankbetriebes.

Der Gedanke des umweltbewussten Energieeinsatzes stand bei dem techn. Konzept im Vordergrund. Somit wurden die Standard-Büroräume vom Grundsatz nicht mechanisch be- und entlüftet. Die Außenluftversorgung der Büroräume erfolgt gem. Arbeitsstättenrichtlinien über öffentbare Fenster. Nur in Teilbereichen wurde auf Grund der Raum-Geometrie / -Lage und

-Nutzung der Einsatz einer Lüftungsanlage zur Einhaltung der Richtlinien / Vorschriften erforderlich. Eine Ausnahme bilden Räume mit Publikumsverkehr und großen Wärmelasten (Kundenhalle / Schulung / Serverräume usw.), für die Klimaanlage installiert wurden. Für die Minimierung der Betriebskosten sorgen effiziente Wärme- und Kälte-Rückgewinnungsanlagen.



Ausschnitt Kundenhalle



Zentrale WW- / KW-Verteiler



Eingangsbereich

Kenndaten:

Technik:
15 Stck. RLT-Anlagen
23 Stck. Umluftkühlanlagen für Serverräume

190 kW installierte Kälteleistung mit Erweiterungsoption
Vorgerüstetes Kaltwassersystem für optionale Nachrüstung von Raumkühlrichtungen.
1.300 kW Fernwärmeleistung

Gebäude:
Grundfläche (netto): 11.132 m²
Personenbelegung: 335